Heraeus

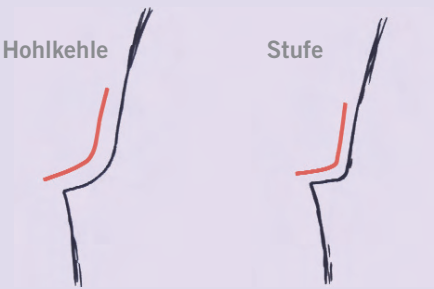
# cara Präp-Guide Zr

## Präparation – die Basis für erstklassige Ergebnisse

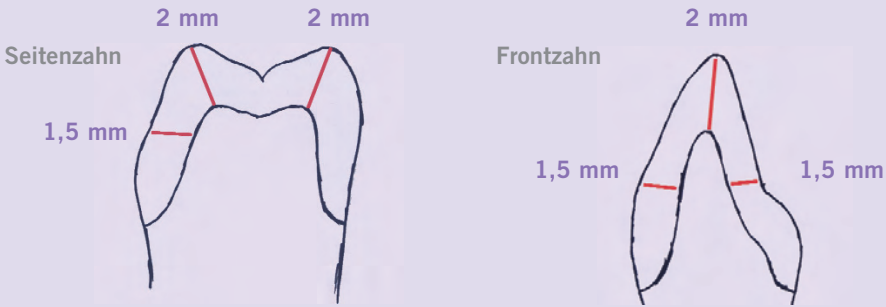
Bitte beachten Sie nachfolgende Empfehlungen zum Substanzabtrag für Vollkeramikrestaurationen aus Zirkoniumdioxid.

Es gelten die allgemeinen Präparationsempfehlungen für vollkeramische Restaurationen.
Grundsätzlich sollte eine ausgeprägte Hohlkehle oder Stufe präpariert werden.
Der empfohlene Substanzabtrag sollte idealerweise ca. 1,5 mm im labialen/bukkalen sowie palatinalen/lingualen Bereich und ca. 2 mm im inzisalen bzw. okklusalen Bereich betragen.

### Präparationsart




### Substanzabtrag




cara
weil mehr dazu gehört

Heraeus

# cara Cem-Guide Zr

## Adhäsiv oder konventionell – eine Entscheidungshilfe für die Praxis

Vollkeramikrestaurationen aus Zirkoniumdioxid lassen sich aufgrund ihrer hohen Festigkeit grundsätzlich konventionell einsetzen.
Unter bestimmten klinischen Bedingungen kann jedoch ein adhäsives Befestigen sinnvoll sein.

## Adhäsive Befestigung:

Für die Befestigung von Primärteleskopen sowie Kronen und Brücken auf sehr konischen und/oder kurzen Stumpfgeometrien wird eine adhäsive Befestigung empfohlen.

Wir empfehlen **Heraeus ICEM® Self Adhesive** – ein All-in-One-Material, das ätzen, primen, bonden, desensibilisieren und zementieren in einem vereint.
Ihr Vorteil: Sie sparen mehrere Arbeitsschritte und wertvolle Zeit.

ICEM® Self Adhesive: nur 9 Bearbeitungsschritte!

Spülen

Trocknen

2–3 mm verwerfen

Zement applizieren

Restauration einsetzen

1–2 Sekunden angelieren

Überschüsse entfernen

30 Sekunden lichthärten

2,5 Minuten Druck ausüben

Alternativ empfehlen wir auch den Twinlock-Zement (Heraeus Kulzer GmbH) sowie Panavia F 2.0 (Kuraray Europe GmbH).

## Konventionelle Befestigung:

Im Bereich der konventionellen Befestigung empfehlen wir klassische Phosphat- oder auch Carboxylat-Zemente von Heraeus Kulzer GmbH.

cara
weil mehr dazu gehört

66041212 DE 02.2009 CC / PP